

## Beantwortung der Anfrage in der Gemeindevertretung Roßdorf

Anfrage von:	Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
Anfrage Betreff:	Anfrage zur Situation bzgl. der öffentlichen Mülleimer
Anfrage Datum:	14.10.2020
Beantwortung in Sitzung: (Nummer und Datum)	28. Sitzung der GVE am 13.11.2020

### **Frage 1. Wäre es möglich das Angebot an öffentlichen Mülleimern auf eine Variante mit Deckel oder mit Schlitz umzustellen, um Wildfraß durch Füchse oder Marder oder auch das Ausräumen durch Krähen zu reduzieren?**

Leider wird ein Großteil der vorhandenen Abfallbehälter nicht überwiegend für die Entsorgung des unterwegs anfallenden Mülls genutzt, sondern sehr stark für die Entsorgung von Hausmüll. Dies erfordert auch die häufigen Leerungen der Abfallbehälter. Bei der Aufstellung von Müllbehältern mit einer geringeren Einwurfgröße durch einen Einwurfschlitz ist zu befürchten, dass diese Hausmüllsäcke nicht mehr in die Mülleimer entsorgt werden, sondern daneben abgelegt werden. Dies würde Wildtieren den Zugang erleichtern.

### **Frage 2. Wäre es möglich das Angebot an öffentlichen Mülleimern auszubauen? Insbesondere am Rehberg?**

Die Aufstellung von zusätzlichen Abfallbehältern sollte ausschließlich an Orten erfolgen, an denen Personen eingeladen werden sich aufzuhalten und wo ein tatsächliches Erfordernis gesehen wird, nicht inflationär. Zusätzliche Standorte in der freien Landschaft führen erfahrungsgemäß zu wilden Müllablagerungen, regelmäßiger Entsorgung großer Hausmüllmengen und Vandalismus, da hier eine soziale Kontrolle nicht erfolgt. Konkrete Vorstellungen für einzelne zusätzliche Standorte sollten der Verwaltung zur internen Abstimmung und Überprüfung mitgeteilt werden, damit eine maßvolle und einheitliche Entscheidung über das Erfordernis getroffen werden kann.

### **Frage 3. Wenn ja, welche Kosten würden der Gemeinde dadurch entstehen?**

Je nach Art des Abfallbehälters beginnen die Anschaffungskosten bei 80,00 € bis 100,00 € für das günstigste Modell aus Plastik. Aufgrund der leichten Entflammbarkeit sollten aber vandalismussichere Modelle aus Metall gewählt werden. Einfache Modell liegen preislich bei ca. 160,00 €/Stk. zzgl. Nebenkosten, Montagezubehör und Montagekosten. Hinzu kommen die erhöhten Kosten für die regelmäßige Leerung und ggf. der zusätzliche Zeitaufwand für vermehrte Standorte oder geschlossene Behältersysteme. In der Gemeinde Roßdorf sind derzeit ca. 140 Abfalleimer aufgestellt. Aufgrund des erheblichen Abbaus von Mülleimern in 2014 ist der Lagerbestand an Abfallbehältern derzeit noch so groß, dass Ersatzbeschaffungen langfristig kostenneutral möglich sind. Die Umrüstung aller Abfallbehälter würde entsprechende Kosten in der Beschaffung sowie entsprechend höhere Kosten in der regelmäßigen Reinigung und Unterhaltung mit sich bringen.

### **Frage 4. Wie war die Entwicklung (Anzahl) der öffentlichen Mülleimer in den letzten 20 Jahren? Stetiger Abbau?**

Im Jahr 2014 ist im Rahmen der Haushaltskonsolidierung der Gesamtbestand der Abfallbehälter um 73 Stück auf jetzt ca. 140 Stück reduziert worden. Seit dem erfolgt eine zusätzliche Aufstellung von Abfallbehältern nur noch sehr selektiv.

**Frage 5. Könnten an den Bushaltestellen Mülleimer mit integrierten Aschenbechern zur Zigarettenkippenentsorgung angebracht werden?**

An einigen Bushaltestellen sind bereits Abfallbehälter mit Aschenbechern ausgestattet, diese werden allerdings kaum oder gar nicht genutzt.

Roßdorf, 10.11.2020

Christel Sprößler  
Bürgermeisterin